

Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **104 (2017)**

Heft 5: **Starke Bilder : Architektur und Fotografie**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Akustik sorgt für Klangerlebnis



Exzellenter Klang endet im neuen Wahrzeichen Hamburgs nicht an den Ausgängen des grossen Konzertsaals. Er zieht sich dank akustischen und thermoakustischen Systemen aus Schweizer Entwicklung und Produktion in der Schweiz und Deutschland durch fast alle Publikumsbereiche der Elbphilharmonie von Herzog & de Meuron.

Neben der öffentlich zugänglichen Plaza sind grosse Teile der mit über 80 Meter längsten Rolltreppe Europas, das gesamte 3 200 m² grosse und sechs Stockwerke umfassende Konzertsaal-Foyer sowie einige kleinere Konzertsäle, die VIP-Lounge, das Sky-Foyer, Teile des Backstage-Bereiches und die Kassenräume mit Akustikdecken von BASWA acoustic ausgerüstet.

Eine technische Meisterleistung war vor allem die Ausstattung des Foyers mit seinem gewölbten Anschluss an die Glasfassade. Derartige Rundungen, wie sie in der Elbphilharmonie auf mehreren hundert Metern Länge zu finden sind, als homogene Oberfläche umzusetzen, ist entsprechend eine grosse Herausforderung. Möglich macht dies das formbare System mit Deckenputz aus feinem Marmor sand, das sehr gut schallabsorbierende und wärmeleitende Materialeigenschaften aufweist und nicht brennbar ist.

BASWA acoustic AG
Marmorweg 10, CH-6283 Baldegg
T +41 41 914 02 22
www.baswa.com

Licht unters Dach

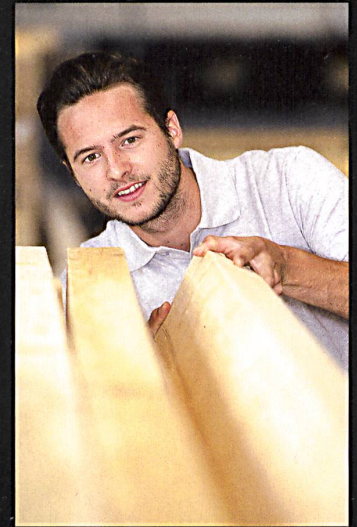


Gaubenfenster bringen Licht in dunkle Dachräume und setzen städtebauliche Akzente. Die filigrane Leichtmetall-Glasgaube *Luxia*® von Strub Dachgauben bringt viel Tageslicht in den Raum, vereint damit Design und Funktionalität und schafft ein besonders komfortables Raumgefühl. Je nach Anforderung gibt es

Luxia® als Pult- oder Satteldachgaube in verschiedenen Grössen und Farben in wartungsarmen Materialien. Ein System zur Nachtbelüftung ist über den mechanischen Standard hinaus mit mechatronischem Beschlag zur Integration in intelligente Gebäudetechnik lieferbar. Auch Dachverglasungen, mit gehärtetem Glas ausgestattet, eröffnen vielfältige Möglichkeiten der individuellen Konfiguration. Die Dachgauben sind einbaufertig vorgefertigt und können einfach durch Fachpersonen montiert werden.

Strub Dachgauben GmbH
Industrie- und Gewerbepark Strub 1
Gisleren 2, CH-3266 Wiler bei Seedorf
www.lucarnum.ch

Der Mensch im Zentrum



Im Rahmen des Jahresanlasses der Schweizer Holzbaubranche in Solothurn wurden vier weitere Holzbaubetriebe mit dem Qualitätslabel *Holzbau Plus* ausgezeichnet. Die Betriebe aus den Kantonen Basellandschaft, Bern, Nidwalden und Zürich haben erfolgreich den Qualifizierungsprozess des Gütesiegels durchlaufen und tragen nun das Label.

Architekten und Bauherren sollen zwischen mehreren sozial verantwortungsvollen und partnerschaftlich ausgerichteten Holzbaubetrieben in ihrer Region wählen können. Entsprechend braucht es klare Entscheidungskriterien, die bei der Vergabe von Aufträgen behilflich sind. *Holzbau Plus*, das Qualitätslabel der Holzbaubranche, schafft hier Klarheit und Transparenz. Es gewährleistet Auftraggebern, dass in einem Unternehmen nicht nur die Mindestlöhne eingehalten werden, sondern auch alle Komponenten einer modernen Unternehmenskultur gepflegt und gefördert werden.

Bis dato wurden insgesamt 36 Schweizer Holzbaubetriebe mit *Holzbau Plus* ausgezeichnet.

Holzbau Plus
c/o Schweizerische Paritätische Berufskommission Holzbau (SBPH)
Schaffhauserstrasse 315, CH-8050 Zürich
T +41 44 360 37 70
www.holzbau-plus.ch